



Stock.adobe.com\_  
Thilo Grellmann

# Partner-Initiative des Biosphärengebiets Schwäbische Alb

Bewerbungsunterlagen für Hotel Garni

**Biosphärengebiet  
Schwäbische Alb**



# Partner-Initiative des Biosphärengebiets Schwäbische Alb

## Bewerbungsunterlagen und Qualitätskriterien für Hotel Garni

### *Präambel*

*Die Schwäbische Alb ist ein Landschaftsraum, in dem sich über Jahrhunderte eine durch menschliches Wirtschaften geprägte Kulturlandschaft ausgebildet hat. Die Schönheit und Einzigartigkeit der Natur bedeutet für viele Menschen Heimat und ist zunehmend Anziehungspunkt für Gäste. Das von der UNESCO geadelte Biosphärengebiet Schwäbische Alb ist eine Modellregion, in der erfolgreicher Natur- und Umweltschutz mit der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung der im Gebiet lebenden Menschen verknüpft werden soll. Und zwar auf eine Weise, die den Ansprüchen der heute lebenden Menschen gerecht wird und gleichzeitig die Lebensgrundlage nachfolgender Generationen erhält.*

*Mit der Partner-Initiative des Biosphärengebiets soll ein im Wesentlichen touristisch ausgerichtetes Angebot und ein Netzwerk entstehen, das für Qualität, Authentizität und nachhaltige Wirtschaftsweise steht und einen engen Bezug zur Regionalkultur hat.*

### **Partner des Biosphärengebiets**

- ... fühlen sich der Landschaft und Region des Biosphärengebiets verbunden und verpflichtet. Sie unterstützen den Schutz ihrer natürlichen Umwelt, indem sie ressourcenschonend wirtschaften und ihre Gäste für den einzigartigen Natur- und Kulturraum sensibilisieren. Sie sind Vorbild für Gäste, Bürger und andere Betriebe.
- ... sind vielfältig in regionale Kreisläufe eingebunden und stärken mit ihrer Wirtschaftsweise die regionale Wertschöpfungskette. Sie streben eine nachhaltige Weiterentwicklung ihres Betriebs/Unternehmens an.
- ... verpflichten sich, die Ziele der Nachhaltigkeit zu achten und im Geiste einer guten Zusammenarbeit weiterzuentwickeln.
- ... gehen eine vertraglich geregelte Kooperation mit der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets ein und befolgen die damit verbundenen Qualitätskriterien.

## Was steckt hinter dem System der Partner-Initiative?

Die Partner-Initiative ist eine Qualitätsinitiative.

Das Partner-Logo ist an hohe Qualitätskriterien aus den Bereichen Natur- und Umweltorientierung, Regionalität, Produkt- und Servicequalität gekoppelt. Durch die Einhaltung der Qualitätskriterien durch Partner-Betriebe wird bewirkt, dass das Biosphärengebiet sich zu einer Region mit vielen nachhaltig wirtschaftenden Leistungsträgern mit hoher Servicequalität entwickelt, die dem Gast ein umweltfreundliches Reiseerlebnis ermöglichen. Die zertifizierten Partner dürfen mit dem Partner-Logo werben und können sich dadurch von Mitbewerbern abheben. Gegenüber dem Gast wird das Partner-Logo als eine Qualitätsauszeichnung, also wie ein Qualitätssiegel verstanden.

Die Kriterien der Partner-Initiative basieren auf zwei Säulen:

1. Bereits bestehende Zertifizierungen und Klassifizierungen aus den Bereichen Umweltmanagement, Tourismus und Servicequalität (im Folgenden kursiv dargestellt)
2. Biosphärengebiets-spezifische Kriterien

## Wie kann ich Partner werden?

### Erste Schritte

Lesen Sie sich die Qualitätskriterien mit den Hinweisen zu den erforderlichen Nachweisen gründlich durch und prüfen Sie, ob die Kriterien für Sie erfüllbar sind. Senden Sie uns anschließend eine formlose Interessenbekundung oder vereinbaren ein Beratungsgespräch.

Kontakt:

Ref 58 Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Walburg Speidel

Biosphärenallee 2-4

72525 Münsingen-Auingen

Walburg.Speidel@rpt.bwl.de de

Tel. 07381 932938-20

Fax 07381 932938-15



Erst nach einem erfolgreichen Beratungsgespräch füllen Sie die Qualitätskriterien vollständig aus (zu jedem Kriterium erläutern Sie den Stand in Ihrem Betrieb), fügen die notwendigen Nachweise (siehe Checkliste auf S. 11) bei und schicken diese Unterlagen unterschrieben an obenstehende Adresse.

### **Wie geht es weiter?**

Können Sie die Einhaltung der sofort zu erfüllenden Kriterien vorweisen, wird Ihre Bewerbung in der nächsten Vergaberatssitzung diskutiert. Der Vergaberat (ein Gremium bestehend aus Mitgliedern der einzelnen Partner-Verbände, Vertretern der Kommunen aus den Landkreisen Alb-Donau, Esslingen und Reutlingen, Vertreter der Handlungsfelder Naturschutz, Forstwirtschaft, Landwirtschaft, Tourismus und Marketing sowie Mitarbeitern der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb) entscheidet über Ihre Anerkennung als Partner.

Eine Zustimmung des Vergaberats vorausgesetzt, schließt sich daran der Abschluss des Partner-Vertrags zwischen Ihrem Betrieb und dem Land Baden-Württemberg, vertreten durch die Geschäftsstelle des Biosphärengebiets, an.

Für die Aufnahme als Partner des Biosphärengebiets entstehen derzeit keine Kosten (*Stand April 2021*). Möglicherweise wird zu einem späteren Zeitpunkt ein Beitrag zur Finanzierung von gemeinsamen Marketingmaßnahmen o.Ä. erhoben.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die o.g. Kontaktadresse.



**Partner im Biosphärengebiet Schwäbische Alb – Hotel Garni**

Name des Partners/Betriebs \_\_\_\_\_

Ansprechpartner in für Partner-Initiative (Name, Vorname) \_\_\_\_\_

Adresse (Straße, PLZ, Ort) \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Mobiltelefon \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Homepage \_\_\_\_\_

Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Vollzeit \_\_\_\_\_

Teilzeit \_\_\_\_\_

geringfügig Beschäftigte (450,- Euro) \_\_\_\_\_

Auszubildende \_\_\_\_\_

Ehrenamtliche \_\_\_\_\_



**- Zugangsvoraussetzung -**

Wir möchten Partner des Biosphärengebiets werden, weil

---

---

Mit folgenden Zielen des Biosphärengebiets identifizieren wir uns besonders:

---

---

weil

---

---

Folgendes Engagement unseres Unternehmens/Betriebes unterstützt schon heute den Erhalt wertvoller Natur- und Kulturlandschaft und/oder hat Bezug zum Biosphärengebiet Schwäbische Alb:

---

---

## - Qualitätskriterien -

### Regionalität

Qualitätskriterium	Wer kontrolliert?	Wann muss ein Kriterium erfüllt sein?	Stand Umsetzung im Betrieb?	Hinweis
1. Der Betrieb liegt innerhalb der Kulisse des Biosphärengebiets oder in maximal 5 Kilometer (Luftlinie) Entfernung zur Gebietsgrenze in den Landkreisen Alb-Donau-Kreis, Esslingen und Reutlingen.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet			Voraussetzung
2.1 Der Betrieb bietet in größerem Umfang regionale Speisen aus dem Biosphärengebiet an. Er ist entweder nach „Schmeck-den-Süden-Kriterien“ mit 1 Löwen oder als „BioHotel“ zertifiziert. Darüber hinaus erfüllt der Betrieb die „Spezialkriterien“ zur Verwendung regionaler Produkte aus dem Biosphärengebiet (siehe rechte Spalte).  2.2 Eine Verkaufsmöglichkeit für Produkte aus dem Biosphärengebiet muss vorhanden sein (Regal etc.).	Schmeck-den-Süden  Biozertifizierung  Geschäftsstelle Biosphärengebiet (Partner legt jeweilige Urkunde bei der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets vor)	Das Kriterium ist spätestens <b>1 Jahr</b> nach der Anerkennung als Partnerbetrieb zu erfüllen.		Anmerkung eine Sonderlösung bei SdS zur Zertifizierung <u>mus</u> <u>besprochen werden (Anteil der Produkte aus Ba-Wü beim Frühstücksbuffet)</u>  <u>Spezialkriterien* zur Verwendung regionaler Produkte aus dem Biosphärengebiet:</u> Der Betrieb hat <ul style="list-style-type: none"> <li>• mindestens 10 Bestandteile des Frühstücksbuffet bestehen aus nach Biosphärengebiets-Kriterien erzeugten Produkten (Honig, Marmeladen, Milch, Käse- und Wurstsorten, Apfelsaft, Obst, Eier etc.)</li> <li>• Die Gerichte und Getränke sind ganzjährig mit besonderer Kennzeichnung am Frühstücksbuffet darzustellen</li> <li>• Eine Bezugsliste mit Biosphärengebiets-Produkten wird seitens der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets zur Verfügung gestellt.</li> </ul>
3. Bei Neubauten und Renovierungen ist darauf zu achten, dass das Thema Schwäbische Alb und Biosphärengebiet im Betrieb einbezogen wird. In Art (traditionell, modern) und Ausmaß (Empfangsbereich, Zimmer etc.) der Umsetzung sind die Betriebe frei.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	Das Kriterium ist spätestens <b>5 Jahre</b> nach der Anerkennung als Partnerbetrieb zu erfüllen.		

## Qualität und Service

Qualitätskriterium	Wer kontrolliert?	Wann muss ein Kriterium erfüllt sein?	Stand der Umsetzung im Betrieb?	Hinweise
4. Der Betrieb nimmt an der Deutschen Hotelklassifizierung teil.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet (Partner legt jeweilige Urkunde bei der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets vor)	<b>Zum Zeitpunkt der Bewerbung</b>		
5. Der Betrieb zeichnet sich durch eine herausragende Servicequalität gegenüber dem Kunden aus. Der Betrieb ist mindestens nach Servicequalität Deutschland – Stufe 1 oder der ISO 9001/2000 zertifiziert. Alternativ nimmt der Betrieb an drei Schulungen (davon gerne auch ein Seminar als Inhoustraining für mehrere Mitarbeiter) pro Jahr mit dem Anspruch der Qualitätsverbesserung buchbar über die DEHOGA Akademie oder andere Einrichtungen (z.B. IHK), die in Folge ein Zertifikat ausstellen, teil. Dabei zählen Online und Präsenztermine. Pflichtschulungen wie HACCP sind davon ausgenommen. Weitere Schulungsangebote können nach enger Abstimmung mit der Geschäftsstelle anerkannt werden.	Servicequalität Deutschland  ISO 9001/2000  Geschäftsstelle Biosphärengebiet (Partner legt jeweilige Urkunde bei der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets vor)	Das Kriterium ist spätestens <b>1 Jahr</b> nach der Anerkennung als Partnerbetrieb zu erfüllen.		
6. Eine Internetseite muss vorhanden sein. Für den Kunden bestehen Buchungsmöglichkeiten über das Internet.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	Das Kriterium ist spätestens 2 Jahre nach der Anerkennung als Partnerbetrieb zu erfüllen.		



## Umwelt- und Naturschutz und Öffentlicher Nahverkehr

Qualitätskriterium	Wer kontrolliert?	Wann muss ein Kriterium erfüllt sein?	Stand der Umsetzung im Betrieb?	Hinweise
7. Maßnahmen zur Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes sind durchzuführen. Eine Zertifizierung nach Viabono, Greensign mit mind. Level 3 oder EMAS muss für Hotelbetriebe über 12 Zimmer erfolgen. Für Hotels mit geringeren Bettenanzahlen wird alternativ der DEHOGA Umweltcheck durchgeführt und hält mindestens den Status „Bronze“ aktuell.	EMAS  Viabono / Greensign  DEHOGA Umweltcheck  (Partner legt Urkunde bei der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets vor)	Das Kriterium ist spätestens 3 Jahre nach Anerkennung als Partnerbetrieb zu erfüllen.		
8. Für konkrete Naturschutzprojekte im Biosphärengebiet wird zu Spenden aufgefordert.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	<b>Unmittelbar ab Vertragsunterzeichnung</b>		Spendenkassen werden vom Biosphärengebiet gestellt.
9. Eine Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr muss vorhanden sein.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	<b>Zum Zeitpunkt der Bewerbung</b>		
10. Auf der Internetseite muss eine „Haus-zu-Haus-Auskunft“ installiert sein. Auf die Möglichkeit der Anreise mit dem ÖPNV muss hingewiesen werden. Eine Wegbeschreibung muss verfügbar sein.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	<b>Zum Zeitpunkt der Bewerbung</b>		Weitere Informationen unter <a href="http://www.bahn.de/anreise">www.bahn.de/anreise</a>
11. Schriftliche Informationen zu umweltfreundlichen Fortbewegungsmitteln müssen ausliegen (Wander-/Fahrrad-Karte, ÖPNV-Fahrpläne etc.)	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	<b>Zum Zeitpunkt der Bewerbung</b>		
12. Informationen über den Verleih von Fahrrädern oder E-Bikes müssen vorhanden sein.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	<b>Zum Zeitpunkt der Bewerbung</b>		

## Zusammenarbeit und Vernetzung

Qualitätskriterium	Wer kontrolliert?	Wann muss ein Kriterium erfüllt sein?	Stand der Umsetzung im Betrieb?	Hinweise
13. Allgemeine Informationen zum Biosphärengebiet Schwäbische Alb, der Partner-Initiative des Biosphärengebiets Schwäbische Alb sowie über die Nationalen Naturlandschaften sind an die Gäste auch in Gesprächen aktiv weiterzugeben.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	<b>Unmittelbar nach Vertragsunterzeichnung</b>		
14. Die jeweiligen Internetseiten des Betriebes weisen eine Rubrik zum Thema Biosphärengebiet auf und werden mit dem Biosphärengebiet ( <a href="http://www.biosphaereengebiet-alb.de">www.biosphaereengebiet-alb.de</a> ) und den Nationalen Naturlandschaften ( <a href="http://www.nationale-naturlandschaften.de">www.nationale-naturlandschaften.de</a> ) verlinkt.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	<b>Unmittelbar nach Vertragsunterzeichnung</b>		Texte werden seitens der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets auf Anfrage zur Verfügung gestellt
15. Im Betrieb ist auf das Biosphärengebiet durch die Auslage von Broschüren, Büchern, Veranstaltungshinweisen und sonstigen Informationen hinzuweisen.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	<b>Unmittelbar nach Vertragsunterzeichnung</b>		
16. Einmal im Jahr nehmen die Geschäftsführung und/oder das Personal/Saisonkräfte (nur mit Kundenkontakt) des jeweiligen Betriebs an einer von der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets organisierten Fortbildungsveranstaltung teil.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	<b>Unmittelbar nach Vertragsunterzeichnung</b>		Die Fortbildung wird durch die Geschäftsstelle des Biosphärengebiets organisiert.
17. Im Eingangsbereich (außen) wird das Biosphärengebiets-Partnerschild sowie im Innenbereich die offizielle Anerkennungsurkunde als Partnerbetrieb aufgehängt.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	<b>Unmittelbar nach Vertragsunterzeichnung</b>		Schild und Urkunde werden nach Abschluss des Lizenzvertrages überreicht.
18. Auf den Gästezimmern liegen Informationen zum Biosphärengebiet Schwäbische Alb aus.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	<b>Unmittelbar nach Vertragsunterzeichnung</b>		
19. Mindestens 1 x jährlich richtet der Partnerbetrieb eine Veranstaltung/Event mit inhaltlichem Bezug zum Biosphärengebiet aus.	Geschäftsstelle Biosphärengebiet	Das Kriterium ist spätestens <b>1 Jahr</b> nach der Anerkennung als Partnerbetrieb zu erfüllen.		



Stand April 2021

**Datum, Unterschrift**

---

\* Die Kontrollen der Kriterien erfolgen über die Gesellschaft zur Förderung des Tourismus in Baden-Württemberg mbH (GFT/Schmeck den Süden) sowie der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets. Nachweise (z.B. Zertifikate, Prüfberichte) werden der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets auf Anfrage vorgelegt. Kontrollen seitens der GFT oder der Geschäftsstelle des Biosphärengebietes können ohne vorhergehende Ankündigung erfolgen.



## Checkliste für die Bewerbung

Kriterium Nr.	Art der Unterlagen	Anmerkung	Beigefügt?
2	Auszeichnung der Gastronomie durch „ <i>Schmeck den Süden</i> “ mit 2 Löwen oder Zertifizierung als „BioHotel“.	Dieser Nachweis ist <b>spätestens 1 Jahr nach Vertragsunterzeichnung</b> einzureichen.	
4	Urkunde für die Teilnahme an der Deutschen Hotelklassifizierung.	Dieser Nachweis ist mit der <b>Bewerbung</b> einzureichen.	
5	Zertifikat <i>Servicequalität Deutschland – Stufe 1</i> oder Zertifikat <i>ISO 9001/2000</i> , bzw. Bescheinigung über die Teilnahme an Schulung(en)	Dieser Nachweis ist <b>spätestens 1 Jahr nach Vertragsunterzeichnung</b> einzureichen.	
7	Zertifizierung nach <i>Viabono</i> , <i>Greensign</i> oder <i>EMAS</i> , alternativ für Hotelbetriebe mit 12 Zimmer und weniger <i>DEHOGA Umweltcheck</i> .	Dieser Nachweis ist <b>spätestens 3 Jahre nach Vertragsunterzeichnung</b> einzureichen.	



## Anlage 1

### Weiterführende Webseiten zu externen Nachweisen

#### Kriterium 2:

- Schmeck den Süden: [www.dehogabw.de/vermarkten/gastronomie-initiativen/schmeck-den-sueden.html](http://www.dehogabw.de/vermarkten/gastronomie-initiativen/schmeck-den-sueden.html)

#### Kriterium 4:

- Service Qualität Deutschland, Stufe 1: [www.servicequalitaet-deutschland.de/](http://www.servicequalitaet-deutschland.de/)
- *Schulungsangebote: Müssen auf eine Verbesserung der Servicequalität abzielen. Anerkannte Angebote von der DEHOGA-Akademie [https://www.dehoga-akademie.de/suche?L=0&id=93&tx\\_solr%5Bq%5D=elearning](https://www.dehoga-akademie.de/suche?L=0&id=93&tx_solr%5Bq%5D=elearning) oder der IHK. Vergleichbare Angebote anderer Anbieter nach Absprache mit Ref 58 Biosphärengebiet möglich.*

#### Kriterium 7:

- Viabono: [www.viabono.de/PhilosophieService/Infothek.aspx](http://www.viabono.de/PhilosophieService/Infothek.aspx)
- Greensign: [www.greensign.de](http://www.greensign.de)
- EMAS Zertifizierung: [www.emas.de](http://www.emas.de)